

## Haarscharf den Ligaerhalt sichergestellt 😊

Ohne Sieg in der Vorrunde trafen wir als Gruppenletzter in der Abstiegsrunde auf den TC Engematt. Auf dem Papier sah das nach einer sehr engen Angelegenheit aus mit papierisch leichten Vorteilen für den Gegner. Also hiess das Motto, alles versuchen und hoffen, dass es irgendwie reicht. Und knapp wurde es auch. Viele Matches wurden um einen zwei knappe Punkte gewonnen und verloren.

Bei schönstem Tenniswetter starteten die ersten 4 Partien. Samuel und This bekamen es mit je einem R5er zu tun. Der Gegner von This war jedoch 20 Jahre älter und offenbar gegen einen Gegner, der noch etwas flinker laufen kann und zwei drei Bälle zurück bringt schlicht überfordert. So konnte This den ersten Punkt im Eildurchlauf überraschend einfach sichern: 6:2 6:2. Gleichzeitig war Samuel im 1. Satz sichtlich überfordert vom ultra-aggressiven Spiel seines Gegners. Gleichzeitige Probleme im Service machten den Rest. Im 2. Satz konnte das gegnerische Spiel aber langsam besser kontrolliert werden und so kippte das Spiel langsam aber sicher immer mehr auf Einsiedler Seite: 3:6 6:3 6:4

Bei Patrik lief es wie am Schnürchen, ehe er gegen Ende des zweiten Satzes plötzlich den Faden verlor und diesen abgeben musste. Dann fing er sich aber wieder und brachte das Spiel gegen seinen gleich klassierten Gegner sicher nach Hause: 6:3 5:7 6:3. Till kämpfte mit einem zähen Gegner über zwei Sätze einen langwierigen Abnützungskampf. Satzbälle wären vorhanden gewesen, aber es sollte einfach nicht sein. Der erste Punkt für den Gegner: 6:7 5:7

Fredi machte heute Hamburger-Tennis. Hervorragendes Tennis im 2. Satz, leider eingeklemmt von einem «Velo» im 1. und 3. Satz: 0:6 6:1 0:6. So stand es 3:2 für uns als Mike auf Position 6 den Court betrat und unter aller Fans Unterstützung in einem nominellen R8 Duell den 4. Punkt holen sollte. Wir setzten auf Mike. Weil wir wussten, dass Mike ja (noch) deutlich unterklassiert ist. Leider wussten die anderen dasselbe von ihrem R8, der schon R5 war, aber länger nicht gespielt hatte. Dass er mal R5 war, war zu sehen, dass er länger nicht gespielt hatte aber auch. Nach flockigem 1. Satz musste Mike im 2. Satz mehr kämpfen, sicherte uns dann aber gerade noch so den 4. Punkt. 6:1 7:5. Das war wichtig, angesichts unserer eher mageren Doppel-Bilanz dieses Jahr.

Für den letzten notwendigen Punkt setzten wir die Doppel taktisch. Fredi und Till wurden vom gegnerischen R5-Doppel regelrecht vom Platz geballert. Teils mit erstaunlich übertriebener Aggressivität und mehreren Abschüssen auf unsere Spieler: 1:6 1:6. Die anderen beiden Doppel wurden beide haarscharf im Matchtiebreak entschieden. This und Patrik konnten den so wichtigen 5. Punkt sichern: 6:3 3:6 10:7. Samuel und Mike verloren daraufhin das letzte Doppel haarscharf: 6:2 6:7 8:10, was allerdings niemanden mehr interessierte. Alle freuten sich auf Pizzaessen. Warum haben eigentlich alle eine Pizzeria auf der Anlage ausser wir? 😊 Klassenerhalt gesichert. Weiter geht's nächstes Jahr. Danke Jungs!

(von Samuel Mettler)